



Faraone®

ZERTIFIZIERTE SICHERHEIT

Leiter 2019

GEBRAUCHSANLEITUNG
UND
SICHERHEITSNORMEN

INHALTSVERZEICHNIS

1. BESTIMMTE VERWENDUNG UND ANWENDUNGSBEREICH	3
2. URSACHEN VON UNFÄLLEN	3
3. BEZEICHNUNGEN	4
3.1. PRODUKTIDENTIFIKATION	4
3.2. PRODUKT-IDENTIFIKATIONSKENNZEICHNUNG	4
3.3. IDENTIFIKATION DES LEITERTYPS	4
3.4. ALLGEMEINE LIEFERREGELN	4
3.5. SICHERHEITSZEICHEN	5
3.5.1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN	5
3.5.2. DIE ANFORDERUNGEN AN DIE SICHERHEITSKENNZEICHNUNG, DIE IN DIESER ANLEITUNG UND IN FORM VON AUFKLEBERN AUF LEITERN VERWENDET WERDEN	6
3.5.3. A-TYP ABWEICHUNGEN NACH LÄNDERN	19
4. ANWEISUNGEN FÜR DEN BENUTZER	21
4.1. ALLGEMEINE REGELN	21
4.2. VOR DEM EINSATZ	21
4.3. REPARATUR UND WARTUNG	21
4.4. LAGERUNG	21
4.5. INSPEKTIONEN - ZU PRÜFENDE ELEMENTE	22
5. GEBRAUCHSANLEITUNG	23
5.1. 150.1	23
5.2. SAS	24
5.3. SELLA	25
5.4. 150.2	26
5.5. 150.3	28
5.6. AK	30
5.7. SUPER TELES	32
5.8. PLS	35
5.9. PL	36
5.10. DOMUS i LADY	37
5.11. SMT	38
5.12. SM	39
5.13. MFT, MFT.7, SMFT, SMLT	40
5.14. SVS, SVS0 i SVS2	42
5.15. ND i ND-NDL	43
5.16. SGA	44
5.17. MODELL SGP	44
5.18. CM50	45
5.19. CM60	46
5.20. MFTS	47
6. ANHANG: SCHULUNGEN UND INFORMATIONEN FÜR BENUTZER	48
7. ANHANG: INTERVENTIONS- UND REPARATURKARTE	49
8. GARANTIE	50

1. BESTIMMTE VERWENDUNG UND ANWENDUNGSBEREICH

Dieses Gebrauchsanleitung wurde auf der Grundlage der Norm EN 131-3: 2018 entwickelt, in der die sichere Verwendung von Leitern beschrieben wird, die in den Anwendungsbereich von EN 131-1 fallen und die Anforderungen von EN 131-1, EN 131-2 erfüllen, und im Fall von Ein- und Mehrgelenkleitern EN 131-4, für Teleskopleitern EN 131-6 und für mobile Leitern EN 131-7 und 14183.

2. URSACHEN VON UNFÄLLEN

Die folgende nicht erschöpfende Liste zeigt die Risiken und Beispiele ihrer Ursachen, beschreibt die häufigsten Unfallursachen bei der Verwendung von Leitern und ist die Grundlage für die Entwicklung der Informationen in dieser Norm:

a) Stabilitätsverlust:

- 1) falsche Wahl der Leiter (z. B. zu kurz, für die Aufgabe ungeeignet);
- 2) falsches Hinstellen der Leiter (z. B. falscher Leiterwinkel oder nicht vollständig geöffnete stehende Leiter);
- 3) Herunterrutschen am Boden (z. B. am Boden einer schrägen Leiter, die sich von der Wand wegbewegt);
- 4) Seiten- und Oberrutschen einer Lehnleiter (z. B. übermäßige oder unzureichende obere Kontaktfläche);
- 5) Seitwärtsfallen;
- 6) Zustand der Leiter (z. B. fehlende rutschfeste Füße in einer Lehnleiter);
- 7) Abstieg von einer ungesicherten Leiter aus der Höhe;
- 8) Bodenbedingungen (z. B. instabiler weicher Boden, geneigter Boden, rutschige Oberflächen oder kontaminierte feste Oberflächen);
- 9) ungünstige Wetterbedingungen (z. B. Wind);
- 10) Kollision mit einer Leiter (z. B. Fahrzeug oder Tür);

b) Bedienung:

- 1) Bewegen der Leiter zum Arbeitsplatz;
- 2) Ausklappen und Zusammenklappen der Leiter;
- 3) Verschiebung der Dinge auf der Leiter;

c) Ausrutschen, Stolpern und Fallen des Benutzers:

- 1) ungeeignete Schuhe;
- 2) kontaminierte Sprossen oder Stufen;
- 3) unsichere Benutzerpraktiken (z. B. gleichzeitiges Klettern von zwei Sprossen, Herunterrutschen von Balken);
- 4) Bodenbedingungen (z. B. instabiler weicher Boden, geneigter Boden, rutschige Oberflächen oder kontaminierte feste Oberflächen);

d) Beschädigung der Leiterkonstruktion:

- 1) Zustand der Leiter (z. B. beschädigte Träger, Verschleiß, Lichtabbau von Kunststoffteilen);
- 2) Leiterüberlastung;
- 3) Missbrauch;

e) Elektrische Gefährdungen:

- 1) falsche Auswahl des Leitertyps für elektrische Arbeiten;
- 2) unvermeidbare Arbeiten unter Spannung (z. B. Fehlersuche);
- 3) Hinstellen von Leitern zu nahe an Elektrogeräten (z. B. Freiluftleitungen);
- 4) Schäden an elektrischen Geräten durch die Leiter (z. B. Gehäuse oder Schutzisolierung).

3. BEZEICHNUNGEN

3.1 PRODUKTIDENTIFIKATION

HINWEIS: Lesen Sie alle Informationen auf den Aufklebern auf der Leiter sorgfältig durch und achten Sie dabei besonders auf die zulässige Last und die maximale Arbeitshöhe. Lesen Sie die Bedienungsanleitung des von Ihnen gekauften Produkts. Der Hersteller stellt seine Produkte her und erstellt Dokumentationen und Gebrauchsanweisungen und Wartungsanweisungen gemäß den folgenden Normen und Vorschriften: EN131-3.

3.2 PRODUKT - IDENTIFIKATIONSKENNZEICHNUNG



3.3 IDENTIFIKATION DES LEITERTYPS

Bereiten Sie bei Kontaktaufnahme mit dem Hersteller oder dem Kundendienst die Seriennummer und den Artikelcode auf dem Aufkleber auf der Leiter bereit.

3.4 ALLGEMEINE LIEFERREGELN

Jede Lieferung muss vom Besteller in Anwesenheit des Spediteurs in Bezug auf Quantität und Qualität überprüft werden. Kommentare wie die oben genannten müssen in Anwesenheit des Spediteurs zum Zeitpunkt der Lieferung in Anwesenheit des Spediteurs auf den Versanddokumenten (Schadensmeldung) platziert werden. Der Schadensbericht ist die Grundlage für die Anerkennung einer Beschwerde über Qualitätsschäden oder quantitative Transportmängel.

Die Sendung sollte enthalten:

- 1) Leiter
- 2) Stabilisierungssockel oder anderes Zubehör (je nach gekauftem Modell)
- 3) Sack mit Zubehör (je nach gekauftem Modell)
- 4) Gebrauchsanweisung und Erklärungen.

Nach dem Lesen der allgemeinen Regeln muss der Benutzer das gekaufte Modell identifizieren und die Anweisungen befolgen, bevor er die Leiter benutzt.

Das technische Büro von Faraone steht Ihnen zur Verfügung, um Antworten und Ratschläge zu geben:

tel. +48 91 579 03 90, e-mail: info@faraone.pl.

3.5 SICHERHEITSZEICHEN

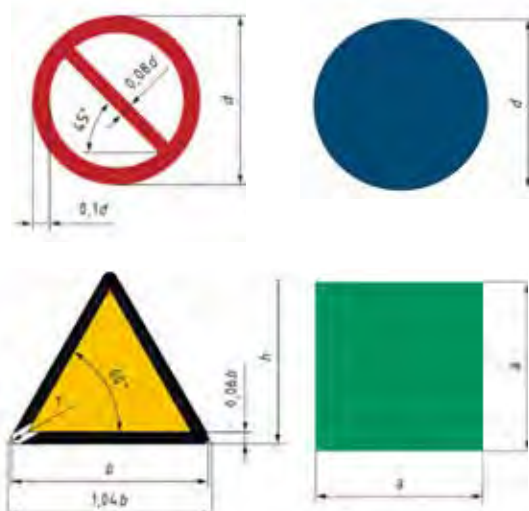
3.5.1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

An allen Leitern und Leiterteilen sind grundlegende Sicherheitszeichen angebracht, die separat als gut sichtbares Symbol verwendet werden können.

Ein Schild mit der höchsten Sprosse / Stufe, auf der Sie stehen können, ist angebracht:

- auf dem Leiterbalken neben oder auf der letzten / zulässigen Sprosse; oder
- auf der ersten / verbotenen Sprosse / Stufe; oder
- auf dem Sicherheitskennzeichnungsetikett.

Die folgenden Grafiken zeigen die grundlegende Sicherheitsbeschilderung:



Zusätzliche Sicherheitsinformationssymbole auf unseren Produkten oder in der Gebrauchsanweisung weisen den Benutzer der Leiter darauf hin, was erforderlich ist und was für die sichere Benutzung der Leiter nicht erlaubt ist, um Unfälle wie das Herunterfallen von der Leiter zu vermeiden. „Notwendig“ wird durch eine grüne Markierung angezeigt und „Nicht erlaubt“ wird durch ein rotes X angezeigt.

Im Vergleich zu grundlegenden Sicherheitszeichen können zusätzliche Sicherheitsinformationssymbole Zahlen, Buchstaben und spezifischere (genauere) Symbole enthalten.

notwendige
Maßnahmen >>



<< nicht erlaubt

3.5.2 DIE ANFORDERUNGEN AN DIE SICHERHEITSKENNZEICHNUNG, DIE IN DIESER ANLEITUNG UND IN FORM VON AUFKLEBERN AUF LEITERN VERWENDET WERDEN.

GRUPPE 1 - Grundlegende Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern.

In der Tabelle sind die Mindestanforderungen an Sicherheitskennzeichnungen, Gebrauchsanweisungen und zugehörige Symbole für alle Leitern aufgeführt.

Nr	POSITION/TEXT	SYMBOL
1	Achtung, fallen von der Leiter. Dieses Warnschild wird an der ersten Stelle auf die Leiter gesetzt.	
2	Lesen Sie die Bedienungsanleitung / die Broschüre.	
3	Überprüfen Sie die Leiter bei Lieferung. Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch visuell, ob die Leiter nicht beschädigt und beim Gebrauch sicher ist. Verwenden Sie keine beschädigte Leiter.	
4	Maximale Gesamtlast.	

Nr	POSITION/TEXT	SYMBOL
5	Stellen Sie die Leiter nicht auf eine unebene oder instabile Oberfläche.	
6	Lehnen Sie sich nicht raus.	
7	Falten Sie die Leiter nicht auf kontaminiertem Boden.	
8	Maximale Benutzeranzahl.	
9	Betreten oder Absteigen nur mit Blick auf die Leiter.	

Nr	POSITION/TEXT	SYMBOL
10	Halten Sie sich beim Auf und Ab an der Leiter fest. Halten Sie sich bei Arbeiten an einer Leiter an der Leiter fest oder treffen Sie zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen.	
11	Arbeiten an den Seiten der Leiter, wie das Bohren in haltbare Materialien, sind nicht gestattet.	
12	Tragen Sie keine schweren oder sperrigen Geräte, wenn Sie die Leiter benutzen.	
13	Es ist nicht gestattet, beim Aufstieg auf die Leiter ungeeignete Schuhe zu tragen.	
14	Benutzen Sie die Leiter nicht, wenn Sie körperlich nicht fit genug sind. Die Verwendung einer Leiter kann bei bestimmten Erkrankungen, der Einnahme von Medikamenten, Alkohol und Drogen gefährlich sein.	

Nr	POSITION/TEXT	SYMBOL
15	Bleiben Sie nicht längere Zeit auf einer Leiter, ohne regelmäßig Pausen einzulegen (Müdigkeit ist ein Risikofaktor).	_____
16	Vermeiden Sie Beschädigungen der Leiter während des Transports und der Lagerung.	_____
17	Stellen Sie sicher, dass die Leiter für die Aufgabe geeignet ist.	_____
18	Verwenden Sie die Leiter nicht, wenn sie beispielsweise mit nasser Farbe, Schlamm, Öl oder Schnee kontaminiert ist.	_____
19	Verwenden Sie die Leiter nicht im Freien bei widrigen Wetterbedingungen wie starkem Wind.	_____
20	Vor dem professionellen Gebrauch sollte eine Risikobewertung gemäß den Vorschriften des Verwendungslandes durchgeführt werden.	_____
21	Berücksichtigen Sie bei der Aufstellung der Leiter das Risiko einer Kollision mit der Leiter, z. B. Fußgängerverkehr, Fahrzeuge oder Türen. Wenn möglich, Türen und Fenster am Arbeitsplatz sichern (außer Notausgänge).	_____
22	Warnung, elektrische Gefahren. Identifizieren Sie alle elektrischen Gefahren am Arbeitsplatz, z. B. Freiluftleitungen oder andere freilegende elektrische Geräte. Verwenden Sie keine Leiter an einem elektrisch gefährdeten Ort.	

Nr	POSITION/TEXT	SYMBOL
23	Verwenden Sie bei unvermeidbaren Arbeiten mit elektrischer Spannung eine Leiter, die keinen Strom leitet.	_____
24	Verwenden Sie keine Leiter als Brücke.	
25	Ändern Sie das Leiterdesign nicht.	_____
26	Bewegen Sie die Leiter während des Gebrauchs nicht.	_____
27	Achten Sie bei der Verwendung im Freien auf den Wind.	_____
28	Wenn die Leiter mit den Stabilisatoren geliefert wird, muss der Benutzer diese vor dem ersten Gebrauch gemäß den Angaben auf der Leiter und in der Bedienungsanleitung sichern.	
29	Leiter für den Hausgebrauch.	
30	Leiter für den professionellen Gebrauch.	

GRUPPE 2 - Zusätzliche Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für Lehnleitern.

In der Tabelle sind die Mindestanforderungen an Sicherheitskennzeichnungen, Gebrauchsanweisungen und geltende Symbole für Lehnleitern aufgeführt.

Nr	POSITION/TEXT	SYMBOL
1	Lehnleitern mit Sprossen sollten im richtigen Winkel stehen.	
2	Es sollten Lehnleitern mit Stufen so verwendet werden, damit die Stufen horizontal sind.	
3	Leitern, die zum Erreichen höherer Ebenen verwendet werden, sollten mindestens 1 Meter über dem Zielpunkt aufgestellt und gegebenenfalls gesichert werden.	
4	Verwenden Sie die Leiter in der angegebenen Richtung, es sei denn, dies ist aufgrund der Konstruktion der Leiter erforderlich.	
5	Lehnen Sie die Leiter nicht gegen instabile Oberflächen an.	

Nr	POSITION/TEXT	SYMBOL
6	Die Leiter darf nicht von oben bewegt werden.	_____
7	Stellen Sie sich nicht auf die obersten drei Stufen / Sprossen einer Lehnleiter. Benutzen Sie für Teleskopleitern nicht den letzten Meter der Leiter (siehe Gruppe 7 auf Seite 16).	

GRUPPE 3 - Zusätzliche Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für freistehende Leitern.

In der Tabelle sind die Mindestanforderungen an Sicherheitskennzeichnungen, Gebrauchsanweisungen und geltende Symbole für freistehende Leitern aufgeführt.

Nr	POSITION/TEXT	SYMBOL
1	Treten Sie nicht seitlich von einer freistehenden Leiter auf eine andere Oberfläche.	
2	Die Leiter muss vor dem Gebrauch vollständig gespannt sein.	
3	Verwenden Sie eine Leiter mit aktiven Beschränkungsvorrichtungen.	

Nr	POSITION/TEXT	SYMBOL
4	Freistehende Leitern dürfen nicht als Lehnleitern verwendet werden, es sei denn, sie sind dafür ausgelegt.	
5	Stellen Sie sich nicht auf die beiden obersten Stufen / Sprossen einer freistehenden Leiter ohne Podest und Sicherheitsleiste in Hand- / Kniehöhe.	
6	Jede horizontale Fläche auf einer freistehenden Leiter, die wie ein Podest aussieht, aber nicht darauf ausgelegt ist, darauf zu stehen (z. B. Kunststoffarbeitsschale), muss deutlich gekennzeichnet sein (falls dies aufgrund der Konstruktion der Leiter erforderlich ist).	

GRUPPE 4 - Zusätzliche Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für Kombinationsleitern.

Tabelle, außer Gruppe 1 von S. 6, Gruppe 2 von S. 11 und / oder Gruppe 3 von S. 12 gibt die Mindestanforderungen an Sicherheitskennzeichnungen, Gebrauchsanweisungen und geltende Symbole auf Kombinationsleitern an:

- a) Wenn eine Kombinationsleiter als Lehnleiter verwendet werden soll, müssen die Sicherheitskennzeichnungen und Gebrauchsanweisungen den Anforderungen der Gruppe 2 für Lehnleitern von S. 11 entsprechen.
- b) Wenn eine Kombinationsleiter als freistehende Leiter verwendet werden soll, müssen die Sicherheitskennzeichnungen und Gebrauchsanweisungen den Anforderungen der Gruppe 3 für freistehende Leitern von S. 12 entsprechen.

Nr	POSITION/TEXT	SYMBOL
1	Klettern Sie nicht über die vom Hersteller empfohlene Sprosse oder Stufe für eine Kombinationsleiter, die als freistehende Leiter mit einer Verlängerungsleiter oben (siehe Abbildung 3) oder in einer Treppenposition (siehe Abbildung 4) verwendet wird. Als Mindestanforderung ist immer die folgende Information erforderlich: Klettern Sie nicht über die oberen vier Stufen / Sprossen. Wenn auf der Sprosse eine Sicherheitskennzeichnung angebracht ist, muss die Mindesthöhe dieser Symbole 15 mm und die Mindestbreite 30 mm betragen. Alternativ können die Stufen oder Sprossen, die nicht zur Verwendung vorgesehen sind, auf der Leiter angegeben werden.	
2	Verriegelungsvorrichtungen sollten vor dem Gebrauch überprüft und vollständig aktiviert werden, wenn sie nicht automatisch betätigt werden.	Das Symbol zeigt ein bestimmtes Projekt an, das vom tatsächlichen Produkt abweichen kann. Der Hersteller kann ein anderes Symbol verwenden, um ein bestimmtes Produktprojekt anzuzeigen.

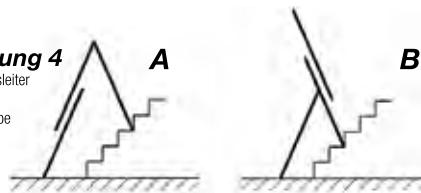
Abbildung 3

Kombinationsleiter in freistehender Position mit einer ausziehbaren Leiter oben



Abbildung 4

Kombinationsleiter in Position auf der Treppe



GRUPPE 5 - Zusätzliche Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für ausziehbare Leitern.

Tabelle, außer Anforderungen der Gruppe 1 von S. 6 und Gruppe 2 von S. 11 gibt die Mindestanforderungen an Sicherheitskennzeichnungen, Gebrauchsanweisungen und geltende Symbole auf ausziehbare Leitern an.

Nr	POSITION/TEXT	SYMBOL
1	Verriegelungsvorrichtungen sollten vor dem Gebrauch überprüft und vollständig aktiviert werden, wenn sie nicht automatisch betätigt werden.	
2	Das freie Ende des Seils ist an der Leiter befestigt (aufgrund der Konstruktion der Leiter nur bei Bedarf).	_____

GRUPPE 6 - Zusätzliche Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für Ein- und Mehrgelenkleitern.

Tabelle, außer der Gruppe von der Gruppe 1 von S. 6 und Gruppe 2 von S. 11, Gruppe 3 von S. 12 und Gruppe 5 von S. 15 gibt die Mindestanforderungen an Sicherheitskennzeichnungen, Gebrauchsanweisungen und geltende Symbole auf Ein- und Mehrgelenkleitern an.

- a) Wenn eine Ein- und Mehrgelenkleiter als Lehnleiter verwendet werden soll, müssen die Sicherheitskennzeichnungen und Gebrauchsanweisungen den Anforderungen der Gruppe 2 für Lehnleitern von S. 11 entsprechen.
- b) Wenn eine Ein- und Mehrgelenkleiter als freistehende Leiter verwendet werden soll, müssen die Sicherheitskennzeichnungen und Gebrauchsanweisungen den Anforderungen der Gruppe 3 für freistehende Leitern von S. 12 entsprechen.

Nr	POSITION/TEXT	SYMBOL
1	Ein- und Mehrgelenkleitern, die auf dem Boden liegen und nicht verwendet werden, sollten entfaltet / gefaltet werden.	_____
2	Wenn eine Leiter als Podest verwendet wird, sollten nur die vom Hersteller empfohlenen Oberflächen verwendet werden. Diese Oberflächen müssen vor dem Gebrauch geschützt werden (nur wenn dies aufgrund der Konstruktion der Leiter erforderlich ist).	

Nr	POSITION/TEXT	SYMBOL
3	Verbotene Positionen: Position M, Position auf dem Kopf (nur wenn dies aufgrund der Konstruktion der Leiter erforderlich ist).	
4	Max. Belastung des Podests in der Gerüstposition vom Hersteller angegeben (von 120 kg bis 150 kg) (nur bei Bedarf aufgrund der Konstruktion der Leiter).	
5	Stellen Sie sicher, dass die Scharniere verriegelt sind.	 Das Symbol zeigt ein bestimmtes Projekt an, das vom tatsächlichen Produkt abweichen kann. Der Hersteller kann ein anderes Symbol verwenden, um ein bestimmtes Produktprojekt anzuzeigen.

GRUPPE 7 - Zusätzliche Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für Teleskopleitern.

Tabelle, außer der Gruppe von der Gruppe 1 von S. 6 und Gruppe 2 von S. 11, und/oder Gruppe 3 von S. 12 gibt die Mindestanforderungen an Sicherheitskennzeichnungen, Gebrauchsanweisungen und geltende Symbole auf Teleskopleitern an.

- Wenn eine Teleskopleiter als Lehnleiter verwendet werden soll, müssen die Sicherheitskennzeichnungen und Gebrauchsanweisungen den Anforderungen der Gruppe 2 für Lehnleitern von S. 11 entsprechen.
- Wenn eine Teleskopleiter als freistehende Leiter verwendet werden soll, müssen die Sicherheitskennzeichnungen und Gebrauchsanweisungen den Anforderungen der Gruppe 3 für freistehende Leitern von S. 12 entsprechen.

Nr	POSITION/TEXT	SYMBOL
1	Überprüfen und aktivieren Sie vor dem Gebrauch alle Verriegelungsmechanismen an allen vorgeschobenen Sprossen / Stufen.	

Nr	POSITION/TEXT	SYMBOL
2	Bedienungsanleitung für die Verriegelungsmechanismen, einschließlich Angabe der verriegelten oder entriegelten Position.	_____
3	Halten Sie Ihre Hand / Finger vom Sprossenbereich (Scherbereich) fern, wenn Sie die Leiter in die Gebrauchsposition bringen.	
4	Stellen Sie sich nicht auf den letzten Meter der Teleskopleiter.	

GRUPPE 8 - Zusätzliche Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für Podestleitern.

Tabelle, außer Anforderungen von der Gruppe 1 von S. 6 gibt die Mindestanforderungen an Sicherheitskennzeichnungen, Gebrauchsanweisungen und geltende Symbole auf Podestleitern an.

Nr	POSITION/TEXT	SYMBOL
1	Gehen Sie nicht von der mobilen Podestleiter seitlich auf eine andere Oberfläche hinunter.	
2	Öffnen Sie vor dem Gebrauch die Leiter vollständig (klappbare mobile Podestleitern).	
3	Die Leiter darf nur verwendet werden, wenn die Beschränkungsmechanismen aktiv sind (falls für die Konstruktion der Leiter erforderlich).	

Nr	POSITION/TEXT	SYMBOL
4	Jede horizontale Fläche auf einer mobilen Podestleiter, die wie ein Podest aussieht, aber nicht darauf ausgelegt ist, darauf zu stehen (z. B. Kunststoffarbeitsschale), muss deutlich gekennzeichnet sein (falls dies aufgrund der Konstruktion der Leiter erforderlich ist).	
5	Nur mit einem Stabilisator verwenden (wenn die Leiter damit ausgestattet ist).	 Das Symbol zeigt ein bestimmtes Projekt an, das vom tatsächlichen Produkt abweichen kann. Der Hersteller kann ein anderes Symbol verwenden, um ein bestimmtes Produktprojekt anzuzeigen.
6	Nur mit Ballast verwenden (wenn die Leiter damit ausgestattet ist).	 Das Symbol zeigt ein bestimmtes Projekt an, das vom tatsächlichen Produkt abweichen kann. Der Hersteller kann ein anderes Symbol verwenden, um ein bestimmtes Produktprojekt anzuzeigen.
7	Nur mit aktivierten Bremsen verwenden (wenn die Leiter mit diesen ausgestattet ist).	
8	Verwenden Sie die Leiter nicht im Freien, es sei denn, sie ist für eine solche Verwendung nicht vorgesehen.	

3.5.3 A-TYP ABWEICHUNGEN NACH LÄNDERN

A-Typ Abweichung: Nationale Abweichung aufgrund von Vorschriften, deren Änderung derzeit nicht in die Zuständigkeit des CEN / CENELEC-Mitglieds fällt.

Diese Europäische Norm unterliegt keiner EU-Richtlinie.

In den relevanten CEN / CENELEC-Ländern gelten A – Typ Abweichungen anstelle der Bestimmungen der Europäischen Norm, bis sie hoben sind.

Nr	LAND	NATIONALE VORSCHRIFTEN
1	SCHWEDEN	AFS 2004:3 Arbetsmiljöverkets föreskrifter om stegar och arbetsbockar samt allmänna råd om tillämpningen av föreskrifterna. (Vorschriften und allgemeine Empfehlungen der schwedischen Arbeitsaufsichtsbehörde für Leitern und Böcke).
	Gruppe 4 (Zeile 1), Abbildung 3 und Abbildung 4 b) verstoßen gegen Art. 14 der Verordnung.	Diese Optionen dürfen in der schwedischen Bedienungsanleitung nicht gefasst werden, und auf der Sprosse am ausziehbaren Teil der Leiter darf kein Hinweis vorhanden sein.
2	HOLLAND	Holländische Verordnung über tragbare Klettergeräte (Warengesetz). (Besluit draagbaar klimmaterieel). Weitere Vorschriften - Anforderungen an Kletterausrüstung (Regeling nadere eisen draagbaar klimmaterieel).
	Gruppe 3, Nr. 5. Position 5 zeigt an, dass Sie nicht auf den beiden obersten Stufen / Sprossen einer freistehenden Leiter ohne Podest und Sicherheitsleisten in der Höhe stehen sollten.	Die holländische Gesetzgebung (Besluit draagbaar klimmaterieel, bijlage, C3) verbietet das Klettern von tragbaren Klettergeräten ohne Podest höher als die vierte Sprosse von oben. Zusätzlich zu dieser Verordnung sehen weitere Anforderungen in Art. 3 vor, dass alle tragbaren Klettergeräte mit Podest Sicherheitsleisten von mindestens 60 cm aufweisen müssen, gemessen zwischen Podest und Leiste. Wenn diese Sicherheitsleiste auf der Höhe der Hände / Knie gefaltet ist und sich in der Gebrauchsposition befindet, darf auf die maximale Höhe der Leiter geklettert werden.
	Gruppe 4, Text und Symbole deuten darauf hin, dass auf den ausziehbaren Teil der Leiter klettern kann.	Die holländischen Vorschriften (Besluit draagbaar klimmaterieel, bijlage, B9) verbieten, die ausziehbaren dritten Abschnitte der Kombinationsleiter über das Gelenk zu klettern.

Nr	LAND	NATIONALE VORSCHRIFTEN
3	FRANKREICH	Decret n°96-333 du 10 avril 1996 relatif a la securite des consommateurs en ce qui concerne les echelles portables, escabeaux et marchepieds (Dekret Nr. 96-333 vom 10. April 1996 über die Verbrauchersicherheit in Bezug auf tragbare Leitern, Klappleitern und Stufen, Kennzeichnung von Leitern).
	Gruppe 1, Gruppe 2, Gruppe 3	Hinzufügen der Bezeichnung „conforme aux exigences de securite du decret 96-333“ in jeder Tabelle.
	S. 6	Hinzufügen von Piktogrammen bezüglich elektrischer Gefahr, Wartungsbedingungen, Verbot der Verwendung des Produkts als Tor, Richtung der Aufstellung.

4. ANWEISUNGEN FÜR DEN BENUTZER

4.1 ALLGEMEINE REGELN

Jede Leiter wird mit einer grundlegenden Bedienungsanleitung in der Sprache des Landes geliefert, in dem die Leiter verkauft wird. Die Bedienungsanleitung enthält Diagramme und Abbildungen. Die Bedienungsanleitung ist auch auf der Website des Herstellers verfügbar: www.faraone.com

4.2 VOR DEM EINSATZ

Lesen Sie vor der Verwendung aller Leitertypen unbedingt die Anforderungen an Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern:

- GRUPPE 1 – Grundlegende Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern. Lesen Sie die Seiten 6-10.
- GRUPPE 2 – Zusätzliche Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für Lehnleitern. Lesen Sie die Seiten 11-12.
- GRUPPE 3 – Zusätzliche Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für freistehende Leitern. Lesen Sie die Seiten 12-13.
- GRUPPE 4 – Zusätzliche Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für Kombinationsleitern. Lesen Sie die Seite 14.
- GRUPPE 5 – Zusätzliche Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für ausziehbare Leitern. Lesen Sie die Seite 15.
- GRUPPE 6 – Zusätzliche Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für Ein- und Mehrgelenkleitern. Lesen Sie die Seiten 15-16.
- GRUPPE 7 – Zusätzliche Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für Teleskopleitern. Lesen Sie die Seiten 16-17.
- GRUPPE 8 – Zusätzliche Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für mobile Podestleitern. Lesen Sie die Seiten 17-18.

4.3 REPARATUR UND WARTUNG

Reparaturen und Wartungen dürfen nur von qualifiziertem Personal gemäß den Anweisungen des Herstellers durchgeführt werden. Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an unser Service-Center

FARAONE +48 91 579 03 90 – info@faraone.pl

HINWEIS: EINE QUALIFIZIERTE PERSON IST EINE PERSON, DIE FÄHIGKEITEN HAT, REPARATUREN ODER WARTUNGEN DURCHZUFÜHREN, DIE Z.B. WÄHREND DER SCHULUNG DES HERSTELLERS ERWORBEN WURDEN.

4.4 LAGERUNG

Die Leitern sind gemäß den Anweisungen des Herstellers zu lagern.

Leitern aus thermoplastischem, hitzehärtbarem und verstärktem Kunststoff sollten vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Holzleitern sollten an einem trockenen Ort gelagert und nicht mit undurchsichtigen und dampfdichten Farben bedeckt werden.

Beachten Sie bei der Lagerung einer Leiter (nicht verwendeten) Folgendes:

- Wird die Leiter nicht in Bereichen gelagert, in denen sich ihr Zustand schnell verschlechtern könnte (z. B. Feuchtigkeit, übermäßige Hitze oder Witterungseinflüsse)?
- Wird die Leiter in einer Position gelagert, die sie gerade hält (z. B. an Rahmenholzen aufgehängt, an geeigneten Stützen oder auf einer ebenen Fläche gelegt)?

- Wird die Leiter an einem Ort gelagert, an dem sie nicht durch ein Fahrzeug, schwere Gegenstände oder Schmutz beschädigt werden kann?
- Wird die Leiter an einem Ort gelagert, an dem keine Stolpergefahr und kein Hindernis besteht.
- Wird die Leiter sicher an einem Ort gelagert, an dem sie nicht leicht für kriminelle Zwecke verwendet werden kann?
- Wenn die Leiter fest befestigt ist (z. B. auf einem Gerüst), ist sie gegen unbefugtes Klettern (z. B. durch Kinder) gesichert?

4.5 INSPEKTIONEN – ZU PRÜFENDE ELEMENTE

LEITER MÜSSEN VOR JEDEM GEBRAUCH ÜBERPRÜFT WERDEN. SICHERN SIE AUCH REGELMÄSSIGE INSPEKTIONEN NACH GELTENDEN RECHTSVORSCHRIFTEN, NICHT WENIGER ALS EINMAL PRO JAHR.

Bei Standardinspektionen:

- Überprüfen Sie, ob die Balken / Beine (Säulen) nicht verbogen, verdreht, verbeult, gerissen, korrodiert oder verfault sind;
- Überprüfen Sie, ob die Balken / Beine um die Befestigungspunkte anderen Elementen in gutem Zustand sind;
- Überprüfen Sie, ob die Befestigungselemente (normalerweise Nieten, Schaftschrauben oder Schrauben) nicht locker sind, korrodieren oder fehlen;
- Überprüfen Sie, ob die Sprossen / Stufen nicht fehlen, nicht locker, übermäßig abgenutzt, korrodiert oder beschädigt sind;
- Überprüfen Sie, ob die Scharniere zwischen Vorder- und Hinterteil nicht beschädigt, locker oder korrodiert sind;
- Überprüfen Sie, ob die Verriegelung horizontal bleibt, die hinteren Schienen und das Winkeleisen nicht fehlen, verbogen, locker, korrodiert oder beschädigt sind;
- Überprüfen Sie, ob die Sprossenhaken angebracht sind, nicht beschädigt, locker oder korrodiert sind und korrekt an den Sprossen befestigt sind;
- Überprüfen Sie, ob die Führungsbügel vorhanden sind, nicht beschädigt, locker oder korrodiert sind und korrekt am Balken befestigt sind
- Überprüfen Sie, ob die Kappen an den Beinen / Enden von Balken nicht fehlen, locker, übermäßig abgenutzt, korrodiert oder beschädigt sind;
- Überprüfen Sie, ob die gesamte Leiter frei von Verunreinigungen ist (z. B. Schmutz, Schlamm, Farbe, Öl oder Fett).
- Überprüfen Sie, ob die Verriegelungsklammern (falls vorhanden) nicht beschädigt oder korrodiert sind und ordnungsgemäß funktionieren;
- Überprüfen Sie, ob das Podest (falls vorhanden) keine fehlenden Teile oder Befestigungselemente aufweist und nicht beschädigt oder korrodiert ist.

Wenn einer der oben genannten Punkte nicht ordnungsgemäß überprüft werden kann, verwenden Sie die Leiter NICHT.

Bei speziellen Leitertypen müssen die vom Hersteller angegebenen Positionen berücksichtigt werden.

5. GEBRAUCHSANLEITUNG

5.1 150.1



Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung der Leiter sorgfältig die „Grundlegenden Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern sowie Lehnleitern“ auf den Seiten 6-12 und „A-Typ Abweichungen für bestimmte Länder“ auf den Seiten 19-20.

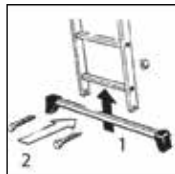


BEDIENUNGSANLEITUNG:

1. Stellen Sie die zu verwendende Leiter auf eine ebene und stabile Oberfläche.
2. Sichern Sie die Leiter vor dem Gebrauch so, dass sie nicht verrutschen oder kippen kann.

MONTAGEANLEITUNG: STABILISIERUNGSBALKEN

1. Setzen Sie den Stabilisierungsbalken in die Spezialkerben im breitesten Element der Leiter ein.
2. Verriegeln Sie den Stabilisierungsbalken mit 2 Schrauben und selbsteinstellenden Muttern.



STUFEN

Leitern mit Stufen (GR80) sollten so platziert werden, dass die Stufen horizontal sind.

150.1 VERFÜGBARE MODELLE

S1350/E	S1450/E
S1400/E	



ZWECK: PROFESSIONELL



150.1 VERFÜGBARE MODELLE

S1200/E	*S1350/E.7
S1250/E	*S1400/E.7
S1300/E	*S1450/E.7

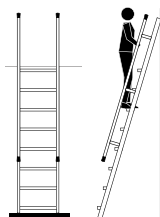
*Stabilisator erforderlich



5.2 SAS



Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung der Leiter sorgfältig die „Grundlegenden Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern sowie Lehnleitern“ auf den Seiten 6-12 und „A-Typ Abweichungen für bestimmte Länder“ auf den Seiten 19-20.



BEDIENUNGSANLEITUNG:

1. Stellen Sie die zu verwendende Leiter auf eine ebene und stabile Oberfläche.
2. Sichern Sie die Leiter vor dem Gebrauch so, dass sie nicht verrutschen oder kippen kann.

MONTAGEANLEITUNG: HAKEN

1. Stellen Sie die Leiter in die Arbeitsposition und bringen Sie sie in Waage.
2. Platzieren Sie die Haken und markieren Sie die Position der Löcher vom Griff (der Haken sollte sich über der zweiten Arbeitsstufe von oben befinden).
3. Bohren Sie an den markierten Stellen durch den Holm.
4. Montieren Sie die Haken mit den mitgelieferten Schrauben.
5. Führen Sie eine Testbefestigung durch.
6. Überprüfen Sie die Stabilität der Leiter

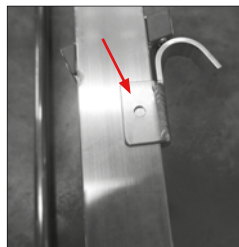
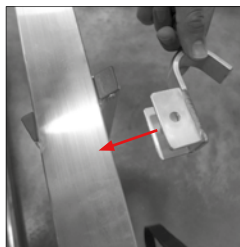
SAS VERFÜGBARE MODELLE

300.SAS	*300.SAS.7
325.SAS	*325.SAS.7
350.SAS	*350.SAS.7
375.SAS	*375.SAS.7
400.SAS	*400.SAS.7
450.SAS	*450.SAS.7
475.SAS	*475.SAS.7
500.SAS	*500.SAS.7

*Stabilisator erforderlich



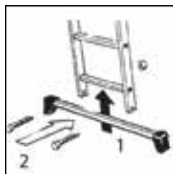
ZWECK:
PROFESSIONELL



MONTAGEANLEITUNG: STABILISIERUNGSBALKEN

gilt für Modelle mit dem erforderlichen Stabilisator

1. Setzen Sie den Stabilisierungsbalken in die Spezialkerben im breitesten Element der Leiter ein.
2. Verriegeln Sie den Stabilisierungsbalken mit 2 Schrauben und selbststeinstellenden Muttern.



5.3 SELLA



Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung der Leiter sorgfältig die „Grundlegenden Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern sowie Lehnleitern“ auf den Seiten 6-12 und „A-Typ Abweichungen für bestimmte Länder“ auf den Seiten 19-20.



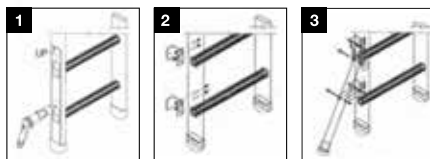
BEDIENUNGSANLEITUNG:

1. Stellen Sie die zu verwendende Leiter auf eine ebene und stabile Oberfläche mit dem Stabilisator nach unten. Klappen Sie den Stabilisator aus (gilt für Modelle mit dem erforderlichen Stabilisator).
2. Sichern Sie die Leiter vor dem Gebrauch so, dass sie nicht verrutschen oder kippen kann.

MONTAGEANLEITUNG: STABILISATOR

gilt für Modelle mit dem erforderlichen Stabilisator

1. Verwenden Sie die Schablone wie in Abb. 1 gezeigt und bohren Sie die Löcher.
2. Montieren Sie die Elemente wie in Abb. 2 und Abb. 3 gezeigt.
3. Der Stabilisator ist einsatzbereit.



SELLA VERFÜGBARE MODELLE

S10/E	*S10/E.7
S14/E	*S14/E.7

*Stabilisator erforderlich



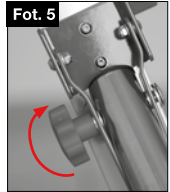
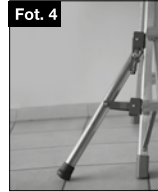
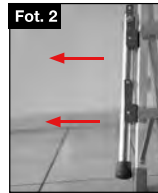
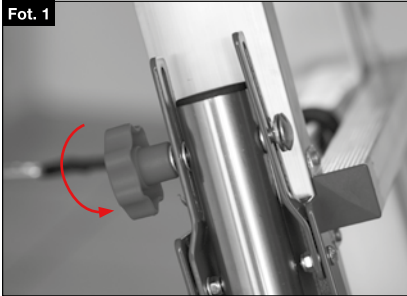
ZWECK:
PROFESSIONELL



BEDIENUNGSANLEITUNG DES STABILISATORS:

gilt für Modelle mit dem erforderlichen Stabilisator

1. Entriegeln Sie den Stabilisatorenenschutz (Fot. 1).
2. Ziehen Sie das Stabilisatorbein von der Leiter weg (Fot. 2 und Fot. 3).
3. Stellen Sie sicher, dass der Stabilisator vollständig ausgeklappt ist und auf dem Boden ruht (Fot. 4).
4. Sichern Sie das Bein des Stabilisators gegen Zusammenklappen (Fot. 5).
5. Stabilisator richtig ausgeklappt, Leiter einsatzbereit (Fot. 6).

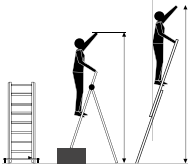


5.4 150.2



Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung der Leiter sorgfältig die „Grundlegenden Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern sowie Lehnleitern, freistehende Leitern, ausziehbare Leitern“ auf den Seiten 6-13, 15 und „A-Typ Abweichungen für bestimmte Länder“ auf den Seiten 19-20.





MONTAGEANLEITUNG: STABILISIERUNGSBALKEN

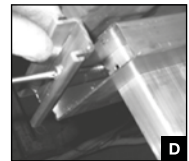
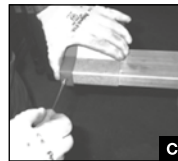
1. Entfernen Sie einen der beiden Füße am Stabilisierungsbalken, indem Sie die Schraube lösen (A).
2. Setzen Sie den Stabilisierungsbalken in Kerben nach den angebohrten Bohrungen ein (B).
3. Schrauben Sie den Fuß mit der zuvor entfernten Schraube an (C).
4. Montieren Sie zwei Aluminiumleisten so an der Basis, dass der Stabilisierungsbalken blockiert wird (D).

150.2 VERFÜGBARE MODELLE

ST250/2N	ST350/2N
ST300/2N	ST400/2N



ZWECK: PROFESSIONELL



DER BEDIENTUNGSANLEITUNG LEITERN: VERWENDUNG ALS LEHNLEITER

1. Erweitern Sie das engste Element auf die gewünschte Höhe.
2. Haken Sie die Haken in die entsprechende Sprosse ein.
3. Stützen Sie die Leiter so ab, dass sich das engste Element auf der Seite des Hinaufgehenden befindet.
4. Sichern Sie die Leiter vor dem Gebrauch so, dass sie nicht verrutschen oder kippen kann.
5. Leitern mit Stufen (GR80) sollten so platziert werden, dass die Stufen horizontal sind - nur wenn sie als Lehnleiter verwendet werden.
6. Die Leiter ist einsatzbereit.



do punktu 5

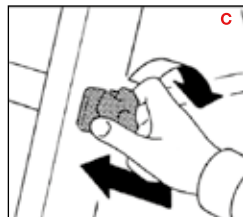
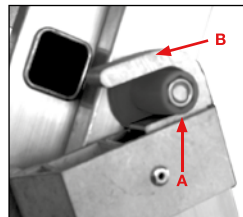


**VORSICHT: VERWENDEN SIE
DIE LEITER NICHT ÜBER
DER AUF DEM
IDENTIFIKATIONSKENNZEICHEN
ANGEZEIGTEN HÖHE.**

BEDIENTUNGSANLEITUNG DER LEITERN: VERWENDUNG ALS AUSZIEHBARE LEITERN

Stellen Sie die Leiter auf den Boden:

1. Überprüfen Sie, ob der Korken (A) auf beiden Seiten gut in den Löchern der oberen Sprosse (B) platziert ist.
2. Ziehen Sie die Leiter aus.
3. Achten Sie darauf, Leisten anzubringen, um zu verhindern, dass die Leiter zu weit auseinander rutscht und sich schließt. Stecken Sie die roten Wandstopfen in der entsprechenden Höhe (C) in die seitlichen Löcher im Holm. Befestigen Sie sie.
4. Die Leiter ist einsatzbereit.



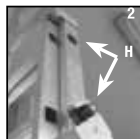
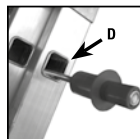


BEDIENUNGSANLEITUNG DER LEITERN: VERWENDUNG ALS AUSZIEHBARE LEITER BEI PEGELUNTERSCHIED

Um den Pegel zu nivellieren, können Sie das engere Element kürzen.

1. Stellen Sie die Leiter auf den Boden.
2. Ziehen Sie das engste Element der Leiter auf die gewünschte Höhe entsprechend dem Pegelunterschied heraus.
3. Lösen Sie den Korken (D) und ziehen Sie ihn aus der Sprosse.
4. Stecken Sie den Korken (D) in das Loch in der entsprechenden Sprosse (2) und ziehen Sie ihn wieder fest.

Weiteres Verfahren wie bei universellen 2-Element-Leitern, die als ausziehbare Leitern verwendet werden (ab Punkt 2).



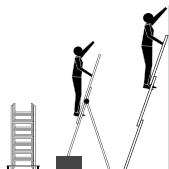
**HINWEIS: ENTFERNEN SIE
DIE VERRIEGELUNGSGERÄTE
NICHT**

5.5 150.3



Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung der Leiter sorgfältig die „Grundlegenden Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern sowie Lehnleitern, freistehende Leitern, Kombinationsleitern, ausziehbare Leitern“ auf den Seiten 6-15 und „A-Typ Abweichungen für bestimmte Länder“ auf den Seiten 19-20.





BEDIENUNGSANLEITUNG: STABILISIERUNGSBALKEN

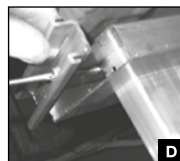
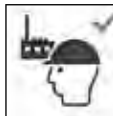
1. Entfernen Sie einen der beiden Füße an der Stabilisierungsbalken, indem Sie die Schraube lösen (A).
2. Setzen Sie den Stabilisierungsbalken in Kerben nach den angebohrten Bohrungen ein (B).
3. Schrauben Sie den Fuß mit der zuvor entfernten Schraube an (C).
4. Montieren Sie zwei Aluminiumleisten so an der Basis, dass der Stabilisierungsbalken blockiert wird (D).

150.3 VERFÜGBARE MODELLE

ST200/3N	ST350/3N
ST250/3N	ST400/3N
ST300/3N	ST450/3N



ZWECK:
PROFESSIONELL



zu Punkt 5

BEDIENUNGSANLEITUNG DER LEITERN: VERWENDUNG ALS LEHNLEITERA

Stellen Sie die Leiter auf den Boden:

1. Ziehen Sie das engste Element auf die gewünschte Höhe.
2. Haken Sie die Haken in die entsprechende Sprosse ein.
3. Stützen Sie die Leiter so ab, dass sich das engste Element auf der Seite des Hinaufgehenden befindet.
4. Sichern Sie die Leiter vor dem Gebrauch so, dass sie nicht verrutschen oder kippen kann.
5. Leitern mit Stufen (GR80) sollten so platziert werden, dass die Stufen horizontal sind - nur wenn sie als Lehnleiter verwendet werden.
6. Die Leiter ist einsatzbereit.



**FALLRISIKO. BETRETEN SIE
DAS DRITTE ELEMENT NICHT
AUSSER DEM GIPFEL. VERWENDEN
SIE ES NUR ALS UNTERSTÜTZUNG
FÜR IHRE HÄNDE.**

BEDIENUNGSANLEITUNG DER LEITERN: VERWENDUNG ALS AUSZIEHBARE LEITER

Gehen Sie wie bei einer universellen 2-Element-Leiter vor, die als ausziehbare Leiter verwendet wird (ab Punkt 2 auf Seite 27).

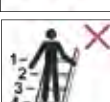
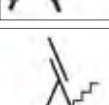
1. Sichern Sie die Leiter vor dem Gebrauch so, dass sie nicht verrutschen oder kippen kann.

BEDIENUNGSANLEITUNG DER LEITERN: VERWENDUNG ALS AUSZIEHBARE LEITER BEI PEGELUNTERSCHIED

Gehen Sie wie bei einer universellen 2-Element-Leiter vor, die als ausziehbare Leiter verwendet wird (ab Punkt 2 auf Seite 28).

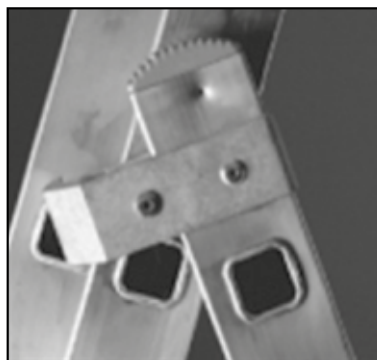
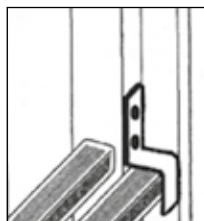
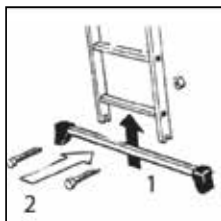


(Universalleiter
150.2)

 EN ISO 7010-W005	 max. 150 kg	 max. 1			 65-75°	 min. 1 m	 UP
 EN ISO 7010-W012	 max.						 OIL H ₂ O
							
 1 2 3			 1 2	 1- 2- 3- 4-			
 STOP		 STOP					

1. Setzen Sie den Stabilisierungsbalken in die Kerbe im breitesten Element der Leiter ein.
2. Verriegeln Sie den Stabilisierungsbalken mit 2 Schrauben und selbsteinstellenden Muttern.





BEDIENUNGSANLEITUNG DER LEITERN:

VERWENDUNG ALS LEHNLEITER

1. Überprüfen Sie den Zustand des Leitersicherungsriemens.
2. Stellen Sie die Leiter auf den Boden.
3. Dehnen Sie das dritte Element entlang des zweiten Elements auf die gewünschte Höhe.
4. Haken Sie die Haken in die entsprechende Sprosse ein.
5. Vorgehensweise wie bei 2-Elementen-Leitern (siehe Seite 27-28).

BEDIENUNGSANLEITUNG DER LEITERN:

VERWENDUNG ALS AUSZIEHBARE LEITER

1. Dehnen Sie das dritte Element entlang des zweiten Elements auf die gewünschte Höhe.
2. Haken Sie die Haken in die entsprechende Sprosse ein.
3. Vorgehensweise wie bei 2-Elementen-Leitern (siehe Seite 27-28).

VORSICHT: GEFAHR DER INSTABILITÄT SIE SOLLTEN NICHT AUF DAS DRITTE, ENGSTE ELEMENT AUSSER DEM GIPFEL STEIGEN - ES WIRD NUR ZUR UNTERSTÜTZUNG IHRER HÄNDE VERWENDET.

VERWENDEN SIE DIE LEITER NICHT ÜBER DER AUF DEM IDENTIFIKATIONSKENNZEICHEN ANGEZEIGTEN HÖHE.

5.7 LEITER SUPER TELES

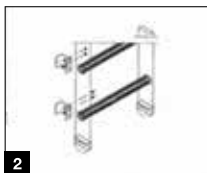
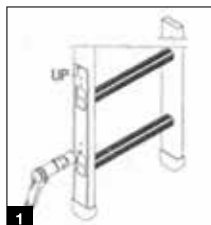


Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung der Leiter sorgfältig die „Grundlegenden Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern sowie Lehnleitern, freistehende Leitern“ auf den Seiten 6-13 und „A-Typ Abweichungen für bestimmte Länder“ auf den Seiten 19-20.



MONTAGEANLEITUNG: STABILISATOR
gilt für Modelle mit dem erforderlichen Stabilisator

1. Verwenden Sie die Schablone wie in Abb. 1 gezeigt und bohren Sie die Löcher.
2. Montieren Sie die Elemente wie in Abb. 2 und Abb. 3 gezeigt.
3. Der Stabilisator ist einsatzbereit.

**SUPER TELES** VERFÜGBARE MODELLE

TELES.T4S	*TELES.T4S.7
TELES.T5S	*TELES.T5S.7

*Stabilisator erforderlich



ZWECK:
PROFESSIONELL



SUPER TELES VERFÜGBARE MODELLE

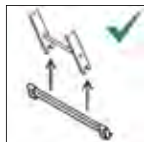
TELES.T6S	*TELES.T4S.7
-----------	--------------

*Stabilisator erforderlich

**NORMA
ACAL 100**

ZWECK:
PROFESSIONELL





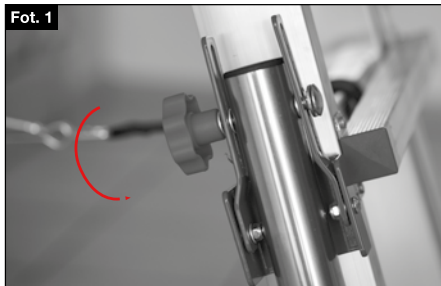
gilt für Modelle mit dem erforderlichen Stabilisator

BEDIENUNGSANLEITUNG DES STABILISATORS

gilt für Modelle mit dem erforderlichen Stabilisator

1. Entriegeln Sie den Stabilisatorenenschutz (Fot. 1).
2. Ziehen Sie das Stabilisatorbein von der Leiter weg (Fot. 2 und Fot. 3).
3. Stellen Sie sicher, dass der Stabilisator vollständig ausgeklappt ist und auf dem Boden ruht (Fot. 4).
4. Sichern Sie das Bein des Stabilisators gegen Zusammenklappen (Fot. 5).
5. Stabilisator richtig ausgeklappt, Leiter einsatzbereit. (Fot. 6).

Fot. 1



In der ausgeklappten Position, wie in Abb. 1 gezeigt, darf die Leiter nicht in höheren Höhen als zulässig verwendet werden.

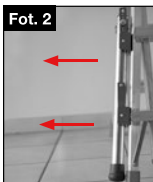
BEDIENUNGSANLEITUNG DER LEITERN: VERWENDUNG ALS LEHNLEITER

1. Stellen Sie die Leiter auf den Boden.
2. Setzen Sie den Schamierschnapper in die Löcher ein, die die Position „offen“ anzeigen.
3. Stellen Sie die Leiter so weit wie möglich und rasten Sie den Schnapper ein. Stellen Sie sicher, dass der Schnapper gesichert ist und das Symbol anzeigt (siehe Fot. A.).

Um die Leiter zusätzlich zu verlängern, ist es notwendig:

1. Ziehen Sie die roten Seitenstifte heraus. Drehen Sie sie eine halbe Umdrehung, um sie draußen zu halten, und schieben Sie die Leiter auseinander.
2. Ziehen Sie die Elemente der Leiter auf die erforderliche Höhe heraus und lassen Sie einen Rand von mindestens zwei Sprossen frei.
3. Setzen Sie beide Stifte wieder in die Löcher in den entsprechenden Sprossen ein.
4. Lehnen Sie die Leiter an die Wand, damit Mittelgelenk zur Wand gerichtet wird.
5. Klappen Sie den Stabilisator aus (lesen Sie die Bedienungsanleitung des Stabilisators am Anfang dieser Seite).
6. Die Leiter ist einsatzbereit.

Fot. 2



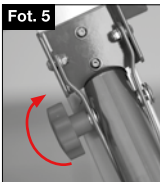
Fot. 3



Fot. 4



Fot. 5



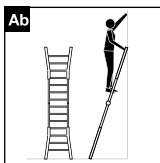
Fot. 6



Fot. A



Ab



C GESICHERT



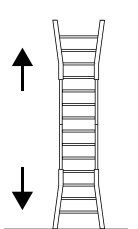
D NICHT GESICHERT



C GESICHERT



D NICHT GESICHERT

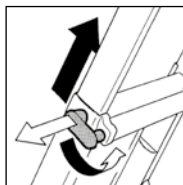
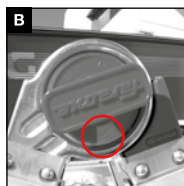
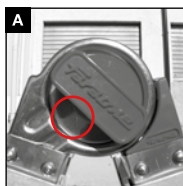


VORSICHT: STELLEN SIE SICHER, OB DIE LEITER NICHT ÜBER DEN ZULÄSSIGEN WERT HINAUS VERLÄNGERT WIRD.

BEDIENUNGSANLEITUNG DER LEITERN:

VERWENDUNG ALS AUSZIEHBARE LEITER

1. Stellen Sie die Leiter auf den Boden.
2. Setzen Sie den Scharnierschnapper in die Löcher ein, die die Position der freien Schere A  oder der festen Schere B  anzeigen.
3. Klappen Sie die Leiter aus, bis der Schnapper einrastet. Stellen Sie sicher, ob der Schnapper gesichert ist (siehe Foto C).
4. Stellen Sie die Leiter auf.
5. Die Leiter ist einsatzbereit.



Um die Leiter zusätzlich zu verlängern, ist es notwendig:

1. Ziehen Sie die roten Seitenstifte heraus. Drehen Sie sie eine halbe Umdrehung, um sie draußen zu halten, und schieben Sie die Leiter auseinander.
2. Ziehen Sie die Elemente der Leiter auf die erforderliche Höhe heraus und lassen Sie einen Rand von mindestens zwei Sprossen frei.
3. Setzen Sie beide Stifte wieder in die Löcher in den entsprechenden Sprossen ein.
4. Legen Sie das Schutzband an, um die Leiter gegen Überöffnung zu sichern. Haken Sie den Karabiner ein. Überprüfen Sie, ob der Riemen nicht beschädigt und richtig gespannt ist, um seinen ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten.
5. Stellen Sie die Leiter auf.
6. Klappen Sie den Stabilisator aus (siehe oben S. 33).
7. Die Leiter ist einsatzbereit.



C GESICHERT



D NICHT GESICHERT



C GESICHERT



D NICHT GESICHERT



OK!



NEIN

Wenn Sie die obigen Anweisungen befolgen, können Sie die Leiter auch mit einem Pegelunterschied verwenden, indem Sie die Höhe der Elemente ändern.

Mit der Leiter können Sie eine spezielle Stufe mit einem Geländer befestigen. Befestigen Sie das Geländer nur in ausziehbare Position für die beiden oberen Sprossen an der Leiter. Ziehen Sie dann die Verriegelung in der Mittelder Stufe / des Podests zurück und haken Sie es über der Sprosse der Leiter ein. Schließen Sie die Verriegelung. Führen Sie zum Entfernen die Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus.



5.8 PLS



Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung der Leiter sorgfältig die „Grundlegenden Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern sowie freistehende Leitern, Ein – und Mehrgelenkleitern, mobile Podestleitern“ auf den Seiten 6-10, 12-13, 17-18 und „A-Typ Abweichungen für bestimmte Länder“ auf den Seiten 19-20.



BEDIENUNGSANLEITUNG:

1. Klappen Sie so aus, so dass das Arbeitspodest eine horizontale Position erreicht.
2. Bringen Sie die Schamierschnapper in die Position „Steg“. Klappen Sie das Geländer aus, bis der Schnapper einrastet (Abb. A), und senken Sie dann die untere Absperrung ab, wie in Abb. B gezeigt.
3. Klappen Sie bei Modellen mit dem erforderlichen Stabilisator den Stabilisator wie in den Abbildungen D und E gezeigt aus.
4. Das Podest ist jetzt einsatzbereit.

WENN WIR ZUSÄTZLICH VERLÄNGERN WOLLEN:

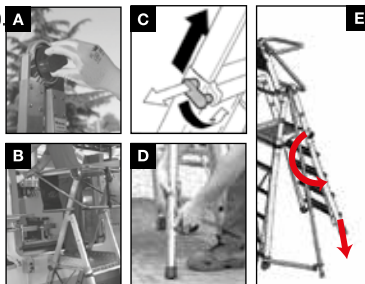
1. Ziehen Sie die roten Seitenstifte heraus (Abb. C). Wenn sie aus der Stufenaussparung herauskommen, drehen Sie sie eine halbe Umdrehung, so dass sie draußen bleiben, damit die Leiter herauskommen kann;
2. Verlängern Sie die Elemente so auf die gewünschte Höhe, dass sich mindestens zwei Schritte überlappen;
3. Setzen Sie beide Stifte in der entsprechenden Höhe wieder in die Aussparungen der Stufen ein.

PLS VERFÜGBARE MODELLE

PLS3	*PLS3.7
PLS5	*PLS5.7
	*PLS6.7

*Stabilisator erforderlich

ZWECK:
PROFESSIONELL



 EN ISO 7010-0604	 max. 150 kg	 max. 1		 max.			
 EN ISO 7010-0912			 OIL H ₂ O				
	 1 2 3		 1 2				



1. Klappen Sie so aus, so dass das Arbeitspodest eine horizontale Position erreicht.

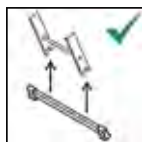
2. Stellen Sie auf.
3. Lösen Sie die Knöpfe, schieben Sie die Stabilisatoren heraus und verriegeln Sie sie (Modell PL5.7, PL6.7).
4. Einsatzbereit.

PL2	*PL5
PL3	*PL6
PL4	

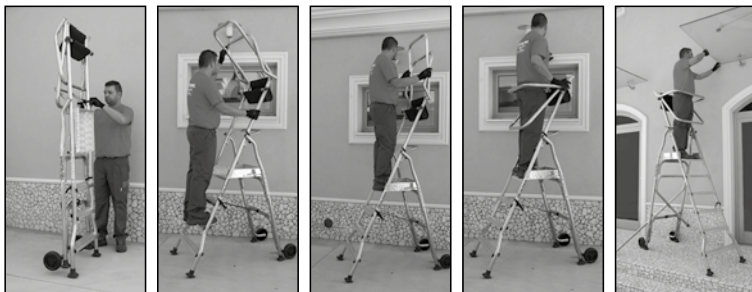
*Stabilisator erforderlich



ZWECK:
PROFESSIONELL



gilt nur für Leitern
mit dem erforder-
lichen Stabilisator



5.10 DOMUS UND LADY



Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung der Leiter sorgfältig die „Grundlegenden Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern sowie Lehnleitern, freistehende Leitern,“ auf den Seiten 6-13 und „A-Typ Abweichungen für bestimmte Länder“ auf den Seiten 19-20.



BEDIENUNGSANLEITUNG DER LEITERN:

1. Stellen Sie die Leiter so auf, dass das Podest so ruht, dass das Sicherheitsband gespannt ist.
2. Stellen Sie die Leiter auf.
3. Die Leiter ist einsatzbereit.

VORSICHT:
VOR DER VERWENDUNG PRÜFEN,
OB DAS SICHERHEITSBAND
UNVERSEHRT IST.

DOMUS VERFÜGBARE MODELLE

SDOMUS03	SDOMUS08
SDOMUS04	SDOMUS09
SDOMUS05	SDOMUS10
SDOMUS06	SDOMUS11
SDOMUS07	SDOMUS12

LADY VERFÜGBARE MODELLE

LADY3	LADY7
LADY4	LADY8
LADY5	LADY9
LADY6	LADY10



ZWECK:
PROFESSIONELL



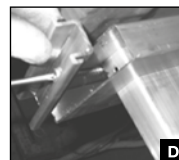


Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung der Leiter sorgfältig die „Grundlegenden Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern sowie freistehende Leitern, mobile Podestleitern“ auf den Seiten 6-10, 12-13, 17-18 und „A-Typ Abweichungen für bestimmte Länder“ auf den Seiten 19-20.



MONTAGEANLEITUNG: STABILISIERUNGSBALKEN VORNE UND HINTEN:

1. Entfernen Sie einen der beiden Füße am Stabilisierungsbalken, indem Sie die Schraube lösen (A).
2. Setzen Sie den Stabilisierungsbalken in Kerben nach den angebohrten Bohrungen ein (B).
3. Schrauben Sie den Fuß mit der zuvor entfernten Schraube an (C).
4. Montieren Sie zwei Aluminiumleisten so an der Basis, dass der Stabilisierungsbalken blockiert wird (D).
5. Stellen Sie die Leiter auf, bis das Podest ruht.
6. Montieren Sie die Seitengeländer.
7. Befestigen Sie die seitlichen horizontalen Stangen, die Räder nach außen mit der Hilfe einer Niete mit dem Schepper zu richten.
8. Stellen Sie die Leiter auf. Die Leiter ist einsatzbereit.

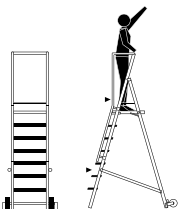


SMT VERFÜGBARE MODELLE

70/SMT	250/SMT	375/SMT
100/SMT	275/SMT	400/SMT
125/SMT	300/SMT	450/SMT
150/SMT	325/SMT	475/SMT
200/SMT	350/SMT	500/SMT

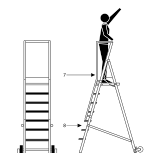
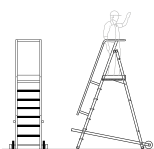


ZWECK:
PROFESSIONELL





Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung der Leiter sorgfältig die „Grundlegenden Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern sowie freistehende Leitern, mobile Podestleitern“ auf den Seiten 6-10, 12-13, 17-18 und „A-Typ Abweichungen für bestimmte Länder“ auf den Seiten 19-20.



MONTAGEANLEITUNG:

STABILISIERUNGSBALKEN VORNE UND HINTEN:

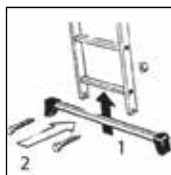
1. Setzen Sie die Stabilisierungsbalken in die Kerben in breitesten Elementen der Leiter ein.
2. Verriegeln Sie die Stabilisierungsbalken mit Schrauben und selbsteinstellenden Muttern.
3. Stellen Sie die Leiter auf, bis das Podest ruht.
4. Montieren Sie die Seitengeländer.
5. Befestigen Sie die seitlichen horizontalen Stangen, die Räder nach außen mit der Hilfe einer Niete mit dem Schepper zu richten.
6. Stellen Sie die Leiter auf. Die Leiter ist einsatzbereit.

SM VERFÜGBARE MODELLE

150/SM	250/SM
200/SM	300/SM



ZWECK: PROFESSIONELL



**VORSICHT: BEI DER ARBEIT AM HÖCHSTEN
PODEST DER LEITER SOLLTE DER BENUTZER
DIE SICHERHEITSGURTE IMMER ANLEGEN.**

5.13 MFT, MFT.7, SMFT, SMLT



Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung der Leiter sorgfältig die „Grundlegenden Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern sowie freistehende Leitern, mobile Podestleitern“ auf den Seiten 6-10, 12-13, 17-18 und „A-Typ Abweichungen für bestimmte Länder“ auf den Seiten 19-20.



BEDIENUNGSANLEITUNG: MFT

1. Gehen Sie wie bei einer SMT-Leiter vor (Schritte 1 bis 7 auf Seite 38).
2. Montieren Sie zwei Stabilisatoren (Fot. 1 -4).

BEDIENUNGSANLEITUNG: MFT.7

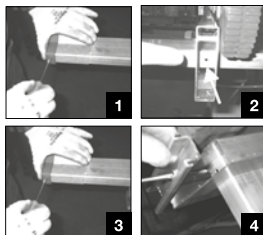
1. Gehen Sie wie bei einer SMT-Leiter vor (Schritte 1 bis 7 auf Seite 38).
2. Montieren Sie zwei Stabilisatoren (Fot. 1 -4).
3. Montieren Sie den Stabilisator wie in Fot. F und Abb. G gezeigt.

BEDIENUNGSANLEITUNG: SMLT

1. Gehen Sie wie bei einer SMT-Leiter vor (Schritte 1 bis 4 auf Seite 38).
2. Die Räder der Leiter blockieren nach dem Aufstieg in der ersten Stufe unter dem Gewicht des Arbeiters. Um die Leiter zu bewegen, lösen Sie die Radsperre durch Drücken des Hebels.
3. Die Leiter ist einsatzbereit.



gilt nur für Leitern mit dem erforderlichen Stabilisator



MFT.7 VERFÜGBARE MODELLE

*100/MFT.7	*325/MFT.7
*125/MFT.7	*350/MFT.7
*150/MFT.7	*375/MFT.7
*200/MFT.7	*400/MFT.7
*250/MFT.7	*450/MFT.7
*275/MFT.7	*500/MFT.7
*300/MFT.7	

*Stabilisator erforderlich

SMFT VERFÜGBARE MODELLE

100/SMFT	325/SMFT
125/SMFT	350/SMFT
150/SMFT	375/SMFT
200/SMFT	400/SMFT
250/SMFT	450/SMFT
275/SMFT	500/SMFT
300/SMFT	

MFT VERFÜGBARE MODELLE

100/MFT	325/MFT
125/MFT	350/MFT
150/MFT	375/MFT
200/MFT	400/MFT
250/MFT	450/MFT
275/MFT	500/MFT
300/MFT	



ZWECK:
PROFESSIONELL





Fot. A



Fot. B



Fot. C



Fot. D



Fot. E

SMLT VERFÜGBARE MODELLE	
100/SMLT	250/SMLT
125/SMLT	275/SMLT
150/SMLT	300/SMLT
200/SMLT	



EN 14122



Fot. F



Fot. G

Fot. A MFT
Fot. B,C,D SMLT
Fot. E MFT.7

VORSICHT: BEI DER ARBEIT AM HÖCHSTEN PODEST DER LEITER SOLLTE DER BENUTZER DIE SICHERHEITSGURTE IMMER ANLEGEN.

MONTAGEANLEITUNG SICUR STOP:

1. Falls noch nicht montiert wurde, installieren Sie den Basiswagen.
2. Stellen Sie den Wagenboden unter die Leiter (Abb. A).
3. Stellen Sie den Griff zwischen dem Wagen und den Stufen (Abb. B).
4. Richten Sie die seitlichen Querstangen zwischen Leiter und Griff aus (Abb. C).
5. Setzen Sie die Schrauben wie in der Abbildung gezeigt ein (Abb. D).
6. Das Produkt darf nur auf ungehinderten Flächen bewegt werden.

Abb. A



Abb. B



Abb. C



Abb. D



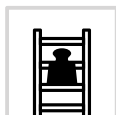
5.14 SVS, SVS0, SVS2



Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung der Leiter sorgfältig die „Grundlegenden Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern auf den Seiten 6-10.



norma



LEITER FÜR NOTFALL. NICHT FÜR DEN TÄGLICHEN GEBRAUCH GEEIGNET

1. Stellen Sie die Leiter auf den Boden, befestigen Sie lose mitgelieferte Handläufe und Schutzvorrichtungen. Wenn die Höhe 5 Meter überschreitet, montieren Sie zusätzliche Elemente.
2. Verwenden Sie zur Montage einen Kran. Wenn die Leiter zu schwer ist, stellen Sie die Leiter flach an die Wand.
3. Bohren Sie Löcher in die Wand mit einer Hebebühne oder einem Gerüst.
4. Schrauben Sie die Leiter mit Befestigungselementen geeigneter Festigkeit an die Wand, die vom Planer des Gebäudes angegeben und bereitgestellt wurden.

SVS, SVS0, SVS2

VERFÜGBARE MODELLE

SVS1	SVS0
SVS2	

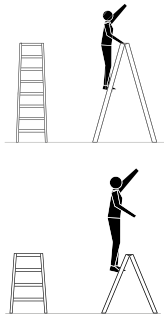


VORSICHT: DIE LEITER SOLLTE VON EINEM ERFAHRENEN BENUTZER MIT UNTERSTÜTZUNG EINES BAULEITERS INSTALLIERT WERDEN, UND DIE BEFESTIGUNGEN DER LEITER SOLLTEN VOR DER INBETRIEBNAHME ÜBERPRÜFT WERDEN.

5.15 ND I ND-NDL



Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung der Leiter sorgfältig die „Grundlegenden Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern sowie freistehende Leitern“ auf den Seiten 6-10, 12-13, und „A-Typ Abweichungen für bestimmte Länder“ auf den Seiten 19-20.



BEDIENUNGSANLEITUNG DER LEITERN:

1. Stellen Sie die Leiter so auf, dass das Sicherheitsband gespannt ist.
2. Die Leiter ist einsatzbereit.



ND VERFÜGBARE MODELLE

S2140ND	S2230ND
S2185ND	S2280ND



PRZEZNACZENIE: PROFESJONALNE



ND-NDL VERFÜGBARE MODELLE

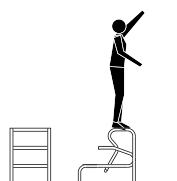
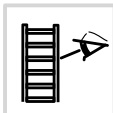
S2050ND	S2050NDL
S2070ND	S2070NDL
S2095ND	S2095NDL



5.16 SGA



Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung der Leiter sorgfältig die „Grundlegenden Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern“ auf den Seiten 6-10.



Die Treppen sind einsatzbereit.



SGA VERFÜGBARE MODELLE

SGA02	SGA04
SGA03	



5.17 MODELL SGP

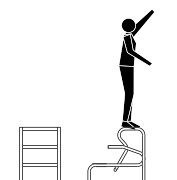


Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung der Leiter sorgfältig die „Grundlegenden Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern“ auf den Seiten 6-10.



SGP VERFÜGBARE MODELLE

SGP02.17	SGP03.P.17
SGP03.17	SGP04.P.17



BEDIENUNGSANLEITUNG:

1. Stellen Sie den Hocker so auf, dass die Sprossen parallel zum Boden sind, und achten Sie darauf, dass Sie Ihre Hände nicht einklemmen.
2. Öffnen Sie das Geländer 1, bis die Riegel 2 einrasten.
3. Der Hocker ist einsatzbereit.
4. Bewegen Sie zum Falten die Riegel 2 und klappen Sie das Geländer.
5. Falten Sie den Hocker zusammen und legen Sie ihn beiseite (Fot. 1 und Fot. 2).

SGP VERFÜGBARE MODELLE

SGP05.P.17	
------------	--





5.18 CM50



Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung der Leiter sorgfältig die „Grundlegenden Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern“ auf den Seiten 6-10.



BEDIENUNGSANLEITUNG:

1. Klappen Sie die Treppe so aus, dass die Stufen horizontal sind, und achten Sie darauf, dass Sie Ihre Hände nicht einklemmen.
2. Öffnen Sie das Geländer.
3. Der Hocker ist einsatzbereit.
4. Bewegen Sie zum Zusammenklappen den Riegel und klappen Sie das Geländer herunter.
5. Falten und beiseitestellen.

CM50 VERFÜGBARE MODELLE

CM50.02	CM50.04
CM50.03	



5.19 CM60



Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung der Leiter sorgfältig die „Grundlegenden Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern sowie freistehende Leitern“ auf den Seiten 6-10, 12-13, und „A-Typ Abweichungen für bestimmte Länder“ auf den Seiten 19-20.

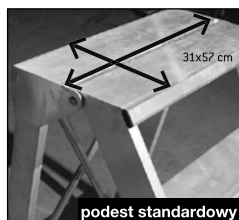


BEDIENUNGSANLEITUNG DER LEITERN:

1. Stellen Sie den Hocker so auf, dass die Sprossen parallel zum Boden sind, und achten Sie darauf, dass Sie Ihre Hände nicht einklemmen.
2. Öffnen Sie das Geländer, bis die Riegel einrasten.
3. Der Hocker ist einsatzbereit.
4. Bewegen Sie zum Falten die Riegel und klappen Sie das Geländer.
5. Falten Sie den Hocker zusammen und legen Sie ihn beiseite.

CM60 VERFÜGBARE MODELLE

CM4P	CM4LP
CM5P	CM4LPR
CM4	CM5LP
CM4L	CM4LPR



podest powiększony

podest standardowy

5.20 MFTS



Lesen und verstehen Sie vor der Verwendung der Leiter sorgfältig die „Grundlegenden Anforderungen an die Sicherheitskennzeichnungen und Verwendung für alle Leitern sowie freistehende Leitern, mobile Podestleitern“ auf den Seiten 6-10, 12-13, 17-18 und „A-Typ Abweichungen für bestimmte Länder“ auf den Seiten 19-20.



BEDIENUNGSANLEITUNG VON MFTS:

1. Gehen Sie wie bei einer SMT-Leiter vor (Schritte 1 bis 7 auf Seite 38).
2. Montieren Sie zwei Stabilisatoren (Fot. 1-4).
3. Es wird empfohlen, alle Modelle über 300 / MFTS von mindestens zwei Personen zu transportieren.

MFTS VERFÜGBARE MODELLE

100/MFTS	300/MFTS
125/MFTS	325/MFTS
150/MFTS	350/MFTS
200/MFTS	375/MFTS
250/MFTS	400/MFTS
275/MFTS	450/MFTS



gilt nur für Leitern mit dem erforderlichen Stabilisator



MONTAGEANLEITUNG SICUR STOP:

1. Falls noch nicht montiert wurde, installieren Sie den Basiswagen.
2. Stellen Sie den Wagenboden unter die Leiter (Abb. A).
3. Stellen Sie den Griff zwischen dem Wagen und den Stufen (Abb. B).
4. Richten Sie die seitlichen Querstangen zwischen Leiter und Griff aus (Abb. C).
5. Setzen Sie die Schrauben wie in der Abbildung gezeigt ein (Abb. D).
6. Das Produkt darf nur auf ungehinderten Flächen bewegt werden.

Abb. A

Abb. B

Abb. C

Abb. D

6. ANHANG: SCHULUNGEN UND INFORMATIONEN FÜR BENUTZER

ANHANG (SCHULUNGEN UND INFORMATIONEN FÜR BENUTZER)

DURCHGEFÜHRTE SCHULUNGEN UND INFORMATIONEN FÜR BENÜTZER VON LEITERN.

Nach Art. 36, 37 und 73 des Gesetzesdekrets Nr. 81 vom 9. April 2008 erkläre ich, dass ich dieses Handbuch gelesen habe, das Anweisungen für die Verwendung und Wartung einer Leiter oder eines Gerüsts enthält, und dass ich auf dem Gebiet der Sicherheits- und Gesundheitsgefahren, vorbeugenden Maßnahmen und Gefahren, die mit der Verwendung der Leiter verbunden sind, informiert und geschult wurde.

[illegible]

7. ANHANG: INTERVENTIONS – UND REPARATURKARTE

[illegible]

8. GARANTIE

Garantiekarte (sollte aufbewahrt werden)

Art der Leiter

Kaufdatum

1. Die Firma Faraone Poland Sp. z o.o., ul. Prosta 32, Łozienica, 72-100 Goleniów, bietet eine Garantie für die angebotenen Produkte für den Zeitraum:
 - 12 Monate für Akala Hobby Line Produkte
 - 12 Monate für spezielle Produkte
 - 12 Monate für Aufzüge - Güter und Personen
 - 24 Monate für Leitern und Gerüste - (Arbeitstürme, Arbeitsbühnen, Arbeitspodeste)
2. Die Garantie deckt nur physische Mängel ab, die auf Herstellungsfehler oder Materialfehler zurückzuführen sind.
3. Die Garantie ist gegen Vorlage einer Quittung oder Rechnung möglich.
4. Der Umfang der Garantie umfasst die Waren, die gemäß ihrem Verwendungszweck verwendet werden, basierend auf der Montage- und Gebrauchsanweisung, die jedem Produkt beigelegt ist.
5. Reparaturen, bei denen nicht originale Teile verwendet oder von nicht qualifiziertem Personal durchgeführt werden, sowie vom Benutzer ohne schriftliche Zustimmung des Herstellers vorgenommene Änderungen führen zum Erlöschen der Garantie.
6. Beschwerden sind an folgende Adresse zu richten: FARAONE POLAND Sp. z o.o., ul. Prosta 32, Łozienica, 72-100 Goleniów oder an die E-Mail - Adresse: reklamacje@faraone.pl.
7. Die Beschwerde sollte enthalten:
 - Kundendaten,
 - Datum der Benachrichtigung,
 - Produktname und Foto des Defekts,
 - Kaufbeleg,
 - Karte von regelmäßigen Inspektionen,
 - Beschreibung der Nichteinhaltung und der Umstände, unter denen der Schaden aufgetreten ist,
 - Ansprüche gegen den Verkäufer,
 - Zustimmung zur Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zwecke der Beschwerde.
8. Das Produkt muss an den Hauptsitz des Unternehmens geliefert werden, wo es geprüft wird. Wird ein Herstellungsfehler festgestellt, wird das Produkt kostenlos repariert oder ersetzt. Andernfalls sendet der Hersteller einen geschätzten Reparaturkostenvoranschlag. Wenn die Leiter nicht reparierbar ist, wird sie zurückgegeben oder verschrottet gemäß den Anweisungen des Kunden. Die Transportkosten trägt der Käufer vollständig.
9. Faraone Poland Sp. z o.o. verpflichtet sich, die Beschwerde im Rahmen der Garantie innerhalb von 30 Tagen ab dem Datum der Übermittlung des Antrags zu prüfen, sofern der Antrag alle erforderlichen und notwendigen Informationen und Unterlagen enthält.
10. Die Garantie schließt die Rechte des Käufers, die sich aus den Bestimmungen der Garantie für Mängel am verkauften Artikel ergeben, nicht aus, beschränkt nicht oder setzt sie nicht aus.

Garantiekarte (sollte aufbewahrt werden)

Produktart

Kaufdatum

Name des Kunden

Anschrift

Postleitzahl

Stadt

Wojewodschaft

Land

Tel.

Fax

E-Mail

Art der Tätigkeit oder Stellung

Stempel des Verkäufers

Ich stimme der Verarbeitung der in diesem Dokument enthaltenen personenbezogenen Daten zum Zwecke des Beschwerdeverfahrens gemäß dem Gesetz vom 10. Mai 2018 zum Schutz personenbezogener Daten (GBl. von 2018, Punkt 1000) und gemäß der Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU) 2016 / 679 vom 27. April 2016 zum Schutz von natürlichen Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Datenverkehr sowie zur Aufhebung der Richtlinie 95/46 / EG (DSGVO).

KONTROLLEN ***und INSPEKTIONEN***

DEINE SICHERHEIT

Aus Gründen der Arbeitssicherheit haben wir den Service der Inspektion und Bestandsaufnahme von Leitern und Podesten eingeführt, in die Ihr Unternehmen ausgestattet ist.

01

Gemäß der Richtlinie 2009/104 / EG über die Mindestsicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Verwendung von Arbeitsmitteln durch Arbeitnehmer bei der Arbeit ist der Arbeitgeber verpflichtet, Geräte, die fehlerhaften Vorgängen ausgesetzt sind, regelmäßig zu überprüfen und die Ergebnisse dieser Prüfungen zu registrieren und zu speichern.

02

GUT ZU ERINNERN

Stürze aus großer Höhe machen einen großen Teil aller Unfälle aus, insbesondere tödlicher.

**FÜR IHRE EIGENE SICHERHEIT UND SICHERHEIT
DER MITARBEITER IST ES WERT, DEN ZUSTAND
DER AUSRÜSTUNG REGELMÄSSIG ZU PRÜFEN**

03



Möchten Sie mehr wissen?
Fragen Sie nach Details:
info@faraone.pl

faraone[®]

Ihr Partner für die Arbeit in der Höhe

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf!

Tag für Tag werden Sie die Nützlichkeit und Vielseitigkeit der Faraone-Leitern entdecken. Wir haben sie für Sie entworfen, um Ihre Erwartungen zu erfüllen und gleichzeitig absolute Sicherheit zu gewährleisten. Wir sind Ihnen sehr dankbar für Kommentare und Vorschläge zur Verbesserung unserer Produkte. Bei Bedarf wenden Sie sich jedoch bitte an unsere Vertreter, Verkaufsstellen, Servicestellen oder direkt an uns.

Unsere Anschrift:

FARAONE POLAND Sp. z o.o.

ul. Prosta 32, Łozienica, 72-100 Goleniów

tel. +48 91 579 03 90

info@faraone.pl • www.faraone.pl

Die Abbildungen und sonstigen mit der Leiter gelieferten Dokumente sind Eigentum von IMA spa, die alle Rechte daran vorbehält und sie dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden. Folglich ist jegliche Reproduktion (einschließlich Teil) der Texte und Abbildungen verboten.
